

Fussgängerbrücken aus Holz, Ghana

Projektbeschreibung

Tropische Regengüsse lassen jedes Jahr die Flüsse der Region Kumasi so hoch ansteigen, dass sie für Fussgänger nicht mehr passierbar sind. Um die Mobilität zu gewährleisten, werden Fussgängerbrücken aus Stahl und Beton gebaut. Baustoffe, die im Gegensatz zu Holz importiert werden müssen. Fussgängerbrücken aus Holz sind in der Region zwar bekannt, jedoch ist die Bauqualität und somit die Sicherheit bescheiden und der Brückenunterhalt praktisch inexistent. Holzbrücken haben den Vorteil, dass sie relativ einfach zu errichten sind, wenn grundlegende Konstruktionsregeln eingehalten werden. Das Center for Development and Cooperation CDC hat sich zusammen mit einer Bildungs- und einer Forschungsinstitutionen aus Ghana der Thematik Holzbau angenommen und gemeinsam konkrete Brückenprojekte umgesetzt.

Ziele

- Sichere Fussgänger mobilität durch den Bau von Holzbrücken
- Verbesserte Kenntnisse und Fähigkeiten von Ghanaischen Lehrkräften im Bereich Holzbau
- Gesteigerte Akzeptanz von Fussgängerbrücken aus Holz bei der lokalen Bevölkerung

Ergebnisse

Studierende der BFH und der Kwame Nkrumah University of Science and Technology KNUST entwickelten gemeinsam Fussgängerbrücken aus Holz für definierte Standorte in der Region von Kumasi. Zusammen mit der lokalen Bevölkerung wurden drei Brücken gebaut, wodurch die Mobilität der Menschen sichtbar verbessert wurde. Bei der Planung, Umsetzung und speziell beim langfristigen Unterhalt der Brücken spielten Verantwortlichkeiten, sozio-kulturelle Gepflogenheiten sowie finanzielle Aspekte eine wichtige Rolle. Im Kontext des Projektes wurden verschiedene tropische Holzarten untersucht, Lehrkräfte des Wood Industries Training Center WITC im Bereich Holzbau weitergebildet und neue Lehrpläne für die Ausbildung von Lehrlingen entwickelt.

Partner

- Wood Industries Training Center WITC, Ghana
- Kwame Nkrumah University of Science and Technology KNUST, Ghana
- Schweizer Nationalfonds SNF
- Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA, Schweiz
- Verschiedene öffentliche und private Geldgeber



Eine der neu errichteten Brücken in Ghana

Center for Development and Cooperation CDC

Unser Fachwissen in den Bereichen Holz und Bau setzen wir für entwicklungsrelevantes Capacity Development in Schwellen- und Entwicklungsländern ein. Damit stärken wir Individuen, Institutionen und Systeme aus Bildung, Forschung und Wirtschaft und tragen zu einer nachhaltigen Entwicklung bei.

Ihr Ansprechpartner

Kurt Wüthrich
+41 32 344 03 96
kurt.wuethrich@bfh.ch